



Sommer-Linde

Tilia platyphyllos

Die Sommerlinde, auch bekannt als „Großblättrige Linde“, ist eine charakteristische Baumart in europäischen Wäldern, Parks und Alleen. Im Gegensatz dazu wird die Winterlinde als „Kleinblättrige Linde“ bezeichnet und die beiden Baumarten unterscheiden sich darin, dass die Winterlinde kleinere, grün-glänzende Blätter mit blaugrüner, rostrot behaarter Unterseite hat und die Blüten weniger duften. Auch sind Sommerlinden lichtbedürftiger und größer als Winterlinden.

Die Sommerlinde ist weit mehr als nur ein schöner Baum. Sie ist äußerst Klima anpassungsfähig, was sie zu einem wichtigen Bestandteil vieler Ökosysteme macht. Von ihrer medizinischen Verwendung bis hin zu der Funktion als wichtige Nahrungsquelle für zahlreiche Insekten, die von den duftenden Blüten angezogen werden, ist sie ein Baum mit einer großen Bedeutung für den direkten Lebensraum.

- **Herkunft:** Mittel- und Südeuropa
- **Wuchshöhe:** bis 30 m
- **Blatt:** herzförmig, Blattrand gesägt
- **Blüte:** bis Juni; weiß-gelbliche Blütenfarbe
- **Frucht:** Nussfrucht
- **Boden/Standort:** möglichst nährstoffreich, kalkreiche-lehmige und durchlässige Böden; schattenverträglich